

Fact Sheet

SANCTA(?) HELENA . Ein Reich. Ein Glaube. Eine Frau.

Das Theaterstück SANCTA(?) HELENA wurde im Februar 2025 in St. Ludwig Wilmersdorf anlässlich der Gründung der Pfarrei Sankt Helena uraufgeführt. Es handelt sich um eine Produktion der Gruppe TheaterB, die nicht kommerziell tätig ist. Die Theatergruppe möchte das Stück noch einmal aufführen und ist dafür auf der Suche nach einem geeigneten Ort im Erzbistum Berlin.

Anforderungen an eine Spielstätte

Saal	Platz für 80-100 Zuschauerinnen und Zuschauer (Kinobestuhlung) Nach Möglichkeit verdunkelbar Beleuchtung und Tontechnik kann je nach Bedarf von TheaterB gestellt werden.
Bühne	Vorhang bzw. Möglichkeit, einen Vorhang zu montieren Aufenthaltsraum für Schauspielerinnen und Schauspieler
Requisiten	Stühle, Tisch, Kostüme. Alles wird von TheaterB gestellt.
Potenzielle Termine	29./30. November 2025 (1. Adventswochenende) 06./07. Dezember 2025 (2. Adventswochenende) 24./25. Januar 2026 31. Januar/ 01. Februar 2026
Aufführungen	TheaterB möchte an einem Ort Aufführungen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (Samstag/Sonntag) anbieten. Für die Vorbereitungen müsste der <u>Saal bereits ab Freitagspätnachmittag zugänglich sein.</u>
Öffentlichkeitsarbeit	Wird vom Diözesanrat verantwortet (Plakat, Flyer, Newsletter)
Kosten	Eintritt zu den Aufführungen kostenfrei. TheaterB verlangt kein Honorar. Kosten für Technik, Transport u. a. werden durch Spenden und Kooperationspartner finanziert.

Inhalt des Stücks

In der von Männern dominierten Welt des Römischen Reichs im 4. Jahrhundert tritt Helena auf die politische Weltbühne. Dank ihrem Gespür für richtige Entscheidungen verhilft sie ihrem Sohn Konstantin, einer der mächtigsten Kaiser des Römischen Imperiums zu werden. Aber auch für das Christentum ist Helena von großer Bedeutung.

Da aus historischen Quellen nur wenig über die Kaiserin Helena bekannt ist, wurde ihre Biografie für dieses Theaterstück erweitert. So erzählt das Stück vieles über die Geschichte jener Zeit, u. a. über das Konzil von Nizäa, das vor 1.700 Jahren stattgefunden hat – ein Jubiläum, das im Jahr 2025 gefeiert worden ist.

SANCTA(?) HELENA ist eine kritische Auseinandersetzung mit der Biografie einer Heiligen und eine Mut-Mach-Geschichte, die zu Herzen geht, aber auch humorvolle Seiten hat. Es ist die Geschichte einer Frau, die sich von Rückschlägen nicht einschüchtern lässt und beharrlich ihren Weg geht.

Autor	Marcel Reuter
Besetzung	TheaterB; ca. 12 Personen
Dauer	2 Stunden reine Spielzeit + eine Pause
Eindrücke	https://youtu.be/irl77walR1g?feature=shared

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie haben einen Ort (Saal, Turnhalle, Mensa, o.ä.), der einige der genannten Kriterien erfüllt?

Eines der vorgeschlagenen Wochenenden passt in Ihren Veranstaltungskalender und Sie können einen Raum dafür zur Verfügung stellen?

Sie haben Lust, das Projekt zu unterstützen und das Stück bei Ihnen aufführen zu lassen?

Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Diözesanrat auf. Wir klären mit Ihnen alle offenen Fragen und koordinieren Ihre Anfrage mit TheaterB.

Lukas Hetzelein

030/32684 204

lukas.hetzelein@erzbistumberlin.de